



Webinar IHK Spezial

Liquiditätsengpass managen

IHK-Spezial Liquiditätsengpass managen

Ansprechpartner:

Referent:

Remmele Gerhard

IHK Schwaben

083318361-18 Geschäftlich
gerhard.remmele@schwaben.ihk.de

Donaustr. 29
87700 Memmingen
<http://www.schwaben.ihk.de>



Oliver Briemle

Oliver Briemle Unternehmens...

08245 209387 Geschäftlich
01782911733 Mobiltelefon
info@oliver-briemle.de

Margaretenweg 12
86842 Türkheim
www.oliver-briemle.de



OLIVER BRIEMLE
UNTERNEHMENSBERATUNG

...wir schaffen Liquidität

Die Unternehmensberatung wurde von mir am 01.05.2006 gegründet.
Seit dieser Zeit habe ich mich auf schwierige Unternehmensphasen
konzentriert.



OLIVER BRIEMLE
UNTERNEHMENSBERATUNG

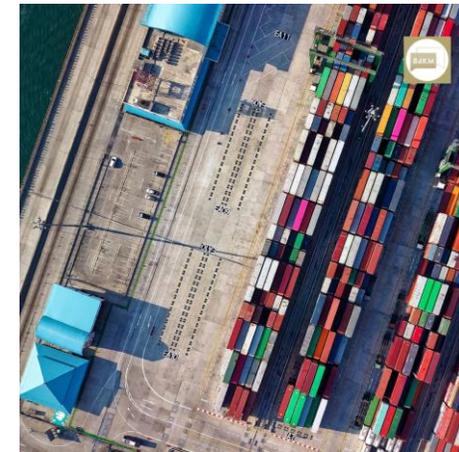
Agenda für heute: Liquiditätsengpass managen

- ▶ Krise und jetzt?
- ▶ Warum Liquiditätsplanung?
- ▶ Vorhandene Ressourcen heben
- ▶ Ohne Strategie geht nichts
- ▶ Finanzierung optimieren oder ergänzen
- ▶ Relevante Stakeholder einbinden



Krisen frühzeitig erkennen

Eine alte Lebensweisheit sagt, dass jede Kette nur so stark ist, wie ihr schwächstes Glied. Und das merken viele Unternehmer gerade jetzt, wo Glieder ihrer Zulieferer-Ketten schwächeln oder ausfallen. Das kann - selbst in einem an sich sicheren Umfeld - zu einem kompletten Stillstand der Produktion führen. Natürlich kann man nicht den Eintritt jeder Krise treffsicher und punktgenau vorhersehen. Aber man kann sich vorbereiten.





Schwere Zeiten für die Geschäftsleitung

OLIVER BRIEMLE
UNTERNEHMENSBERATUNG





Krisen frühzeitig erkennen

Liquiditätsengpässe analysieren → in welcher Phase stecke ich?

- ▶ Reicht es in der Krise Zuschussanträge für Kurzarbeit, Corona-Hilfen, KfW-Darlehen, Überbrückungshilfe IV zu stellen?
- ▶ Reicht es im Liquiditätsengpass Miete, Steuern, Krankenkasse, Strom, Wasser usw. zu stunden oder Darlehensraten aussetzen?

NEIN!

- ▶ Alle Stakeholder, die heute eine Rechnung stunden, wollen kurz- oder mittelfristig wieder ihr Geld!

Arbeiten Sie sich bitte nicht von Tag zu Tag. Wer am lautesten schreit, sollte deshalb nicht als Erster bezahlt werden!



Welche Möglichkeiten gibt es in der aktuellen schwierigen Situation?

Controlling

- ▶ Unternehmen existieren nicht, wenn sie keine Gewinne erzielen
- ▶ Halten Sie ihr Rechnungswesen auf dem aktuellen Stand
- ▶ Beschäftigen Sie sich mit Ihrem Business Cases und Investitionsplanungen, mit Produktkalkulationen und Kostenverrechnungen
- ▶ Lesen Sie ihre Gewinn- und Verlustrechnungen
- ▶ Gestalten Sie Ihre finanzielle Führung



Welche Möglichkeiten gibt es in der aktuellen schwierigen Situation?

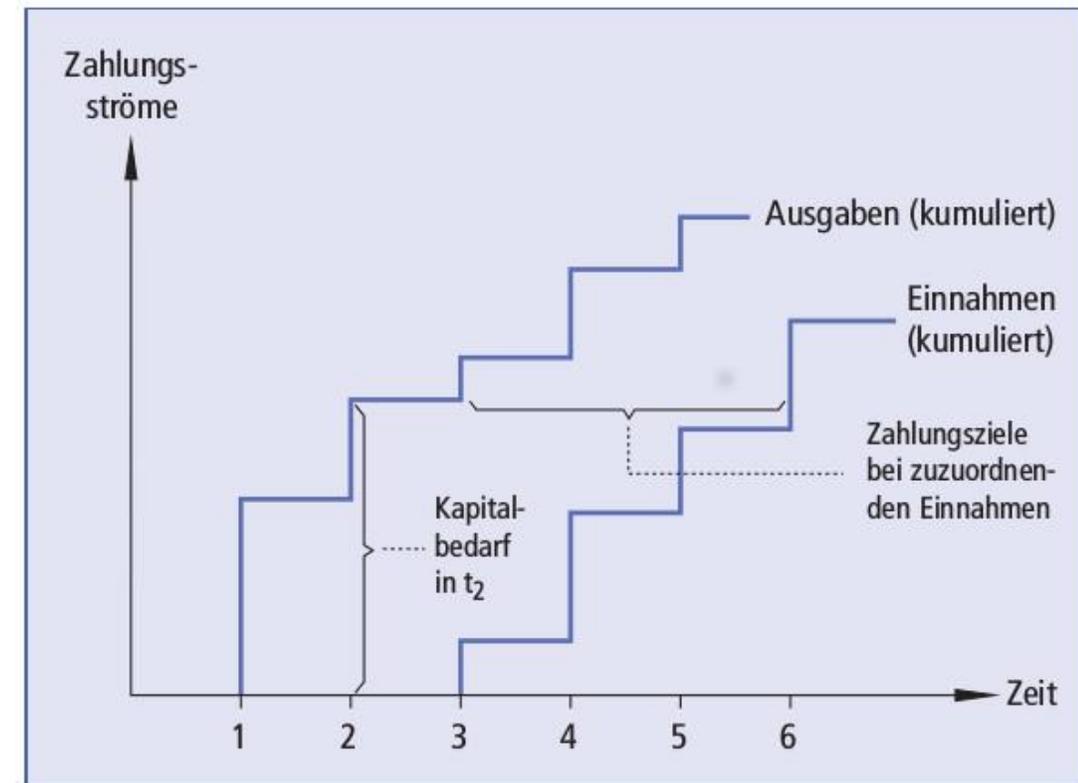
Liquiditätsplanung

- ▶ Liquidität ist wie das Blut in unserem Körper. Es muss gesund und störungsfrei fließen
- ▶ Achtung: Liquiditätsengpässe und Überschuldung sind die einzigen Gründe für Insolvenzanmeldungen, also ist die Liquiditätsplanung sehr wichtig.
- ▶ Wenn Sie einen Liquiditätsengpass haben, prüfen Sie zusätzlich ob es sich um eine Zahlungsstockung oder Zahlungsunfähigkeit handelt.



Liquidität

- ▶ Die Liquidität ist ein Ziel für Unternehmen
- ▶ Unter dem Begriff Liquidität versteht man die **jederzeitige Zahlungsfähigkeit eines Unternehmens** und seinen **Verbindlichkeiten nachzukommen**. Die Liquidität eines Unternehmens ist ein Kriterium, das auch bei der Bonitätsprüfung eine Rolle spielt.
- Die Liquidität ist die wichtigste Steuerungsgröße der finanziellen Sicherheit einer Unternehmung





Bestandteile einer Liquiditätsplanung

Zuflüsse

- ▶ Umsatzerlöse bzw. Zahlungen von Kunden
- ▶ Einzahlung / Privateinlagen von Gesellschaftern
- ▶ Erträge/Erlöse aus Mieten, Pachten, Zinsen und Dividenden
- ▶ Einnahmen aus Gebühren, Lizenzen, Nutzungsentgelten

Abflüsse

- ▶ Zahlungen für bezogene Lieferungen
- ▶ Löhne, Gehälter, Sozialleistungen
- ▶ Zins- und Tilgungszahlungen
- ▶ Miet- und Leasingzahlungen
- ▶ Investitionen und Anschaffungen
- ▶ Steuer inkl. Steuervorauszahlungen
- ▶ Auszahlungen an Gesellschafter bzw. Privatentnahmen



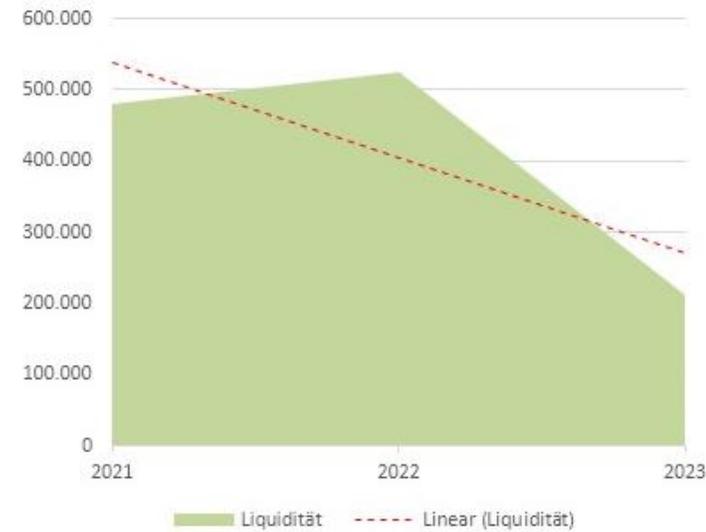
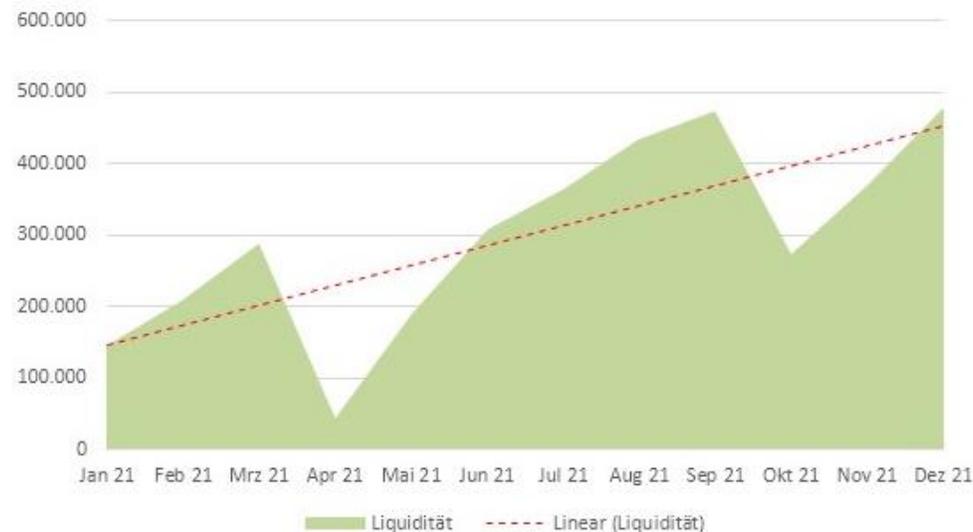
Liquiditätsplanung

OLIVER BRIEMLE
UNTERNEHMENSBERATUNG

Geplante Einnahmen und Ausgaben



Geplante Einnahmen und Ausgaben





Welche Möglichkeiten gibt es in der aktuellen schwierigen Situation?

- ▶ Spielen Sie verschiedene Szenarien durch (bestcase – worst case)
 - ▶ Zeigt ihre Liquidations- oder Strategieplanung eine düstere Unternehmenszukunft, dann gibt es trotzdem noch die Möglichkeit den Turn – Around zu schaffen
 - ▶ Stellen Sie sich nun die Frage:
Würden Sie heute das gleiche Unternehmen mit gleicher Struktur am gleichen Standort gründen?
- Keine geschäftlich Neuausrichtung ohne neue Strategie!



Umsetzung vom Analyseergebnis





Welche Möglichkeiten gibt es in der aktuellen schwierigen Situation?

Strategieplanung

- ▶ Erstellen Sie verschiedene Zukunftsszenarien, mit den Schwerpunkten Makrobedingungen, Produkte, Produktzyklen, Branche, Mitbewerber, Kunden, Mitarbeiter, Digitalisierung, nachhaltiges Wirtschaften (Beispiel: Lieferkette Folie 4)

Sanierungskonzept

- ▶ Das Konzept muss dabei die betriebswirtschaftliche Frage beantworten, ob die Sanierung des Unternehmens überhaupt realistisch ist. Das heißt, ob zukünftig wieder eine Rendite- und Wettbewerbsfähigkeit erreicht, die das Unternehmen attraktiv für Fremd- und Eigenkapitalgeber macht



Welche Möglichkeiten gibt es in der aktuellen schwierigen Situation?

Existenzsicherung

- ▶ Alle Maßnahmen orientieren sich an der Liquiditätssicherung mit unmittelbaren Auswirkungen auf die G+V
- ▶ Auf die Unternehmensleitung besteht ein enormer Zeitdruck, da die Zahlungsfähigkeit erhalten bleiben muss
- ▶ Verschiedene Gläubiger im Blick behalten
- ▶ Auskunfteien (Creditreform) im Blick behalten





Kosteneinsparungen gehen kurz- bis mittelfristig

Gehen Sie die einzelnen Bilanz und G+V Positionen durch:

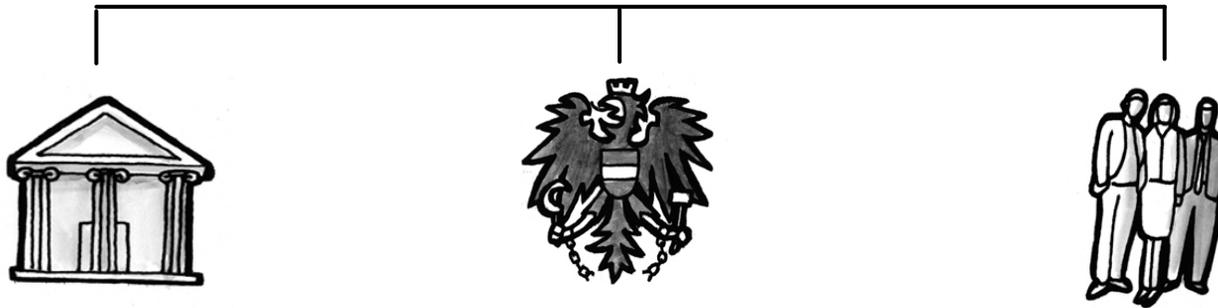
- ▶ Aufdeckung stiller Reserven im Anlagevermögen
(sale and lease back)
- ▶ Warenbestand reduzieren
- ▶ Mahnwesen aktivieren
- ▶ Eigenkapital erhöhen
- ▶ Gesellschafterdarlehen/Mitarbeiterdarlehen
- ▶ Gehaltsverzicht usw.



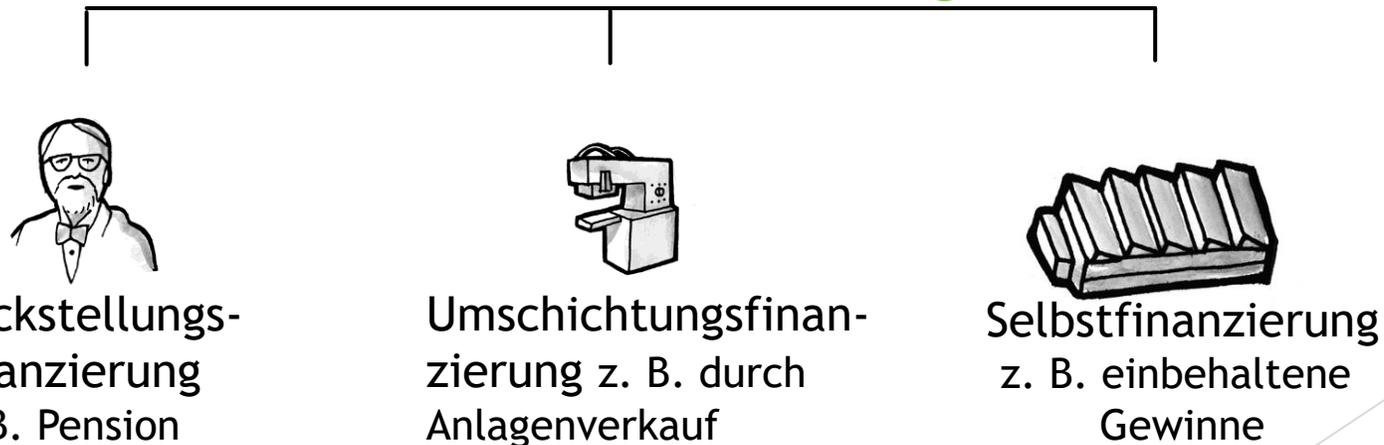
Finanzierung optimieren oder ergänzen

Herkunft der Finanzierung

Außenfinanzierung



Innenfinanzierung





Finanzierung ergänzen

Vermögen



Anlagevermögen

Darlehen

Sale and lease back

Mietkauf, Leasing

Umlaufvermögen

Vorräte

Einkaufsfinanzierung,

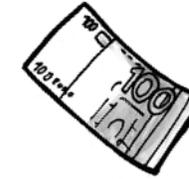
Forderungen **Factoring**

Finanzierungsalternativen

Kapital

Eigenkapital

Beteiligungen



Fremdkapital

Darlehen/Kredite **FinTech**

Verbindlichkeiten **Warenkredit**

Zahlungsziel verlängern

Eigen- und Fremdkapital optimieren

OLIVER BRIEMLE

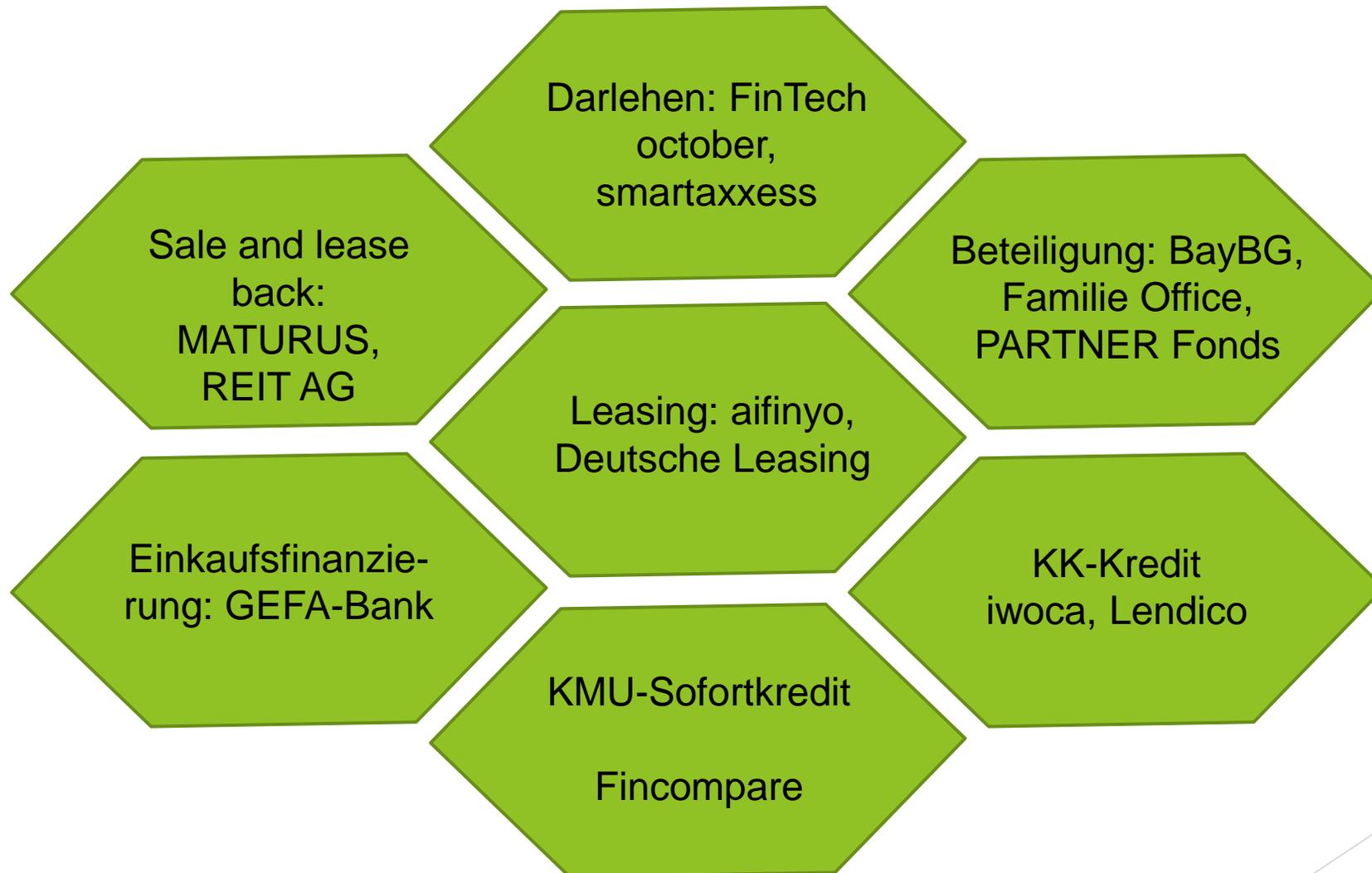
UNTERNEHMENSBERATUNG



Alternative Finanzierungspartner

OLIVER BRIEMLE

UNTERNEHMENSBERATUNG





Finanzierung optimieren oder ergänzen

> Bankgespräch

- ▶ Welchen Gesprächsbedarf haben Sie mit Ihrer Bank?
- ▶ Liquiditätsengpass?
- ▶ Rücklastschriften?
- ▶ Jahresgespräch?
- ▶ Neuinvestition?
- ▶ Kreditverlängerung?
- ▶ Vorzeitige Rückzahlung?



Finanzierung optimieren oder ergänzen

> Bankgespräch

- ▶ Zeitnähe
- ▶ Ehrlichkeit
- ▶ Planungsgenauigkeit
- ▶ Vorabinformationen bei Abweichungen
- ▶ Szenario-Plan
- ▶ Auf Gespräche vorbereiten
- ▶ Genügend Zeit einplanen
- ▶ Gespräche anhand von Unterlagen
- ▶ Regelmäßiger Kommunikationsprozess



Fusion mit einem starken Partner?

Vorteile

- ▶ Neue Chancen können sich auftun
- ▶ Synergieeffekte am Markt sind möglich
- ▶ Kosteneinsparungen durch Straffung von Produktions- und Verwaltungskosten

Nachteile

- ▶ Partner können nicht zusammen passen
- ▶ Aufwändige Umsetzung



Vorgehensweise für Liquiditätssteuerung

- Bitte machen Sie sich zuerst einen Liquiditätsplan
- Arbeiten Sie die einzelnen Teilbereiche durch
- Wenden Sie sich für ein Erstgespräch an ihrer örtliche IHK oder nutzen Sie das Wissen eines spezialisierten, neutralen Unternehmensberater





**Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!**

Weitere Informationen unter
www.schwaben.ihk.de/ihkspezial